Gliederungsvorschlag für den Abschlussbericht einer Operationellen Gruppe

A Kurzdarstellung (in Alltagssprache)

I. Ausgangssituation und Bedarf
   d.h.: was war das (praktische) Problem bzw. die „Innovationslücke“, die zum Zusammenschluss der OG und zur Durchführung des Innovationsprojektes anregten?
II. Projektziel und konkrete Aufgabenstellung
III. Mitglieder der OG
IV. Projektgebiet
V. Projektlaufzeit und -dauer
VI. Budget
VII. Ablauf des Vorhabens
VIII. Zusammenfassung der Ergebnisse

B Eingehende Darstellung

I. Verwendung der Zuwendung

   d.h. Verwendung im Einzelnen (inklusive Auflistung der wichtigsten Positionen des zahlenmäßigen Nachweises) mit Gegenüberstellung der vorgegebenen Ziele und möglicher weiterer Verwendung von Investitionsgütern

II. Detaillierte Erläuterung der Situation zu Projektbeginn

   a) Ausgangssituation
   b) Projektaufgabenstellung

III. Ergebnisse der OG in Bezug auf
   a) Wie wurde die Zusammenarbeit im Einzelnen gestaltet (ggf. mit Beispielen, wie die Zusammenarbeit sowohl organisatorisch als auch praktisch erfolgt ist)?
   b) Was war der besondere Mehrwert des Formates einer OG für die Durchführung des Projekts?
   c) Ist eine weitere Zusammenarbeit der Mitglieder der OG nach Abschluss des geförderten Projekts vorgesehen?

IV. Ergebnisse des Innovationsprojektes
   a) Zielerreichung (wurde eine Innovation im Projekt generiert?)
   b) Abweichungen zwischen Projektplan und Ergebnissen
   c) Projektverlauf (ggf. mit Fotodokumentation)
   d) Beitrag des Ergebnisses zu förderpolitischen EIP Zielen
   e) Nebenergebnisse
   f) Arbeiten, die zu keiner Lösung geführt haben

V. Nutzen der Ergebnisse für die Praxis

d.h. sind nutzbare/verwertbare Empfehlungen, Produkte, Verfahren, oder Technologien entstanden?

VI. (Geplante) Verwertung und Nutzung der Ergebnisse

VII. Wirtschaftliche und wissenschaftliche Anschlussfähigkeit

Gibt es weitergehende (wissenschaftliche) Fragestellungen aus den Projektergebnissen, die zukünftig zu bearbeiten sind?

VIII. Wo relevant: Nutzung Innovationsdienstleister (IDL)

Darstellung, ob und in welchem Umfang der IDL nutzbringend und erforderlich für OG und Projektergebnis war. Ggf. Verbesserungsvorschläge.

IX. Kommunikations- und Disseminationskonzept

Darstellung, in welcher Weise die Ergebnisse kommuniziert oder verbreitet wurden, ggf. mit Verweis auf Veröffentlichungen und Angabe der Quellen.
Grundsätzliche Schlussfolgerungen (ggf. Fazit zur Eignung von EIP-Förderung zur Generierung von Innovation und Schließung von Lücken zwischen Praxis und Wissenschaft) und eventuelle Vorschläge zur Weiterentwicklung der EIP AGRI.